

Strickanleitungen

Ein Großteil der Strickanleitungen gilt für Kleidungsstücke, Accessoires und Wohntextilien.

Dabei ermöglicht das Stricken ein sehr breites Spektrum und bietet viel Raum für Kreativität und Phantasie, so dass sich die Strickarbeiten keineswegs nur auf diese drei Bereiche beschränken müssen.

Ein Beispiel für eine eher ungewöhnliche Strickarbeit beschreibt die folgende Strickanleitung für eine gestrickte Adressbuchhülle, die mit einem Telefon verziert ist. Dabei ist das Stricken dieser Buchhülle so einfach, dass sich eine solche Strickarbeit auch für die ersten Strickversuche von Strickanfängern bestens eignet.

Die Maße und die Wolle

Im ersten Schritt wird ermittelt, wie groß die Strickarbeit werden soll und wie viele Maschen für die Buchhülle angeschlagen werden müssen. Zunächst wird dazu ausgemessen, wie hoch, wie breit und wie dick das entsprechende Adressbuch ist. Die Höhe der Strickarbeit entspricht dann der Höhe des Buches, die Breite der Strickarbeit entspricht der 2,5-fachen Breite des Buches plus der Dicke.

Im zweiten Schritt wird dann ausgerechnet, wie viele Maschen für die Strickarbeit angeschlagen werden müssen. Dazu wird eine Maschenprobe angefertigt, damit bekannt ist, wie viele Maschen und Reihen für jeweils 10cm lange Kanten benötigt werden. Diese Maschenzahl wird dann auf die ermittelten Maße umgerechnet.

In dieser Strickanleitung wird mit einer Wolle gearbeitet, bei der für 10cm lange Kanten 20 Maschen und 28 Reihen gestrickt werden müssen. Das Adressbuch ist 22cm hoch, 16cm breit und 2cm dick. Damit muss die Buchhülle insgesamt 42cm breit werden, was bei dieser Wolle 84 Maschen und 62 Reihen entspricht.

So wird die Buchhülle gestrickt

Für die Buchhülle werden 84 Maschen angeschlagen. Gestrickt wird die Buchhülle glatt rechts, was bedeutet, dass die Hinreihen mit rechten Maschen und die Rückreihen mit linken Maschen gestrickt werden. So werden nun 40 Reihen gestrickt, also 20 rechtsgestrickte Hinreihen und 20 linksgestrickte Rückreihen.

In dieser Höhe wird das Telefon als Verzierung gearbeitet. Das Telefon wird über 13 Maschen und 12 Reihen gestrickt. Zunächst werden die 84 Maschen jetzt eingeteilt, damit sich das Telefon später dann mittig auf der Vorderseite befindet. Die ersten 8 Maschen sind für den Umschlag der Buchhülle, die folgenden 32 Maschen für die Rückseite, die nächsten 4 Maschen für den Mittelsteg, dann folgen die 32 Maschen für die Vorderseite und dann die letzten 8 Maschen für den zweiten Umschlag.

Das Telefon wird nun mit einer andersfarbigen Wolle nach dem folgenden Schema in die 32 Maschen der Vorderseite eingestrickt, wobei ein Kästchen für eine Masche und eine Reihe steht:

Strickanleitungen

1. Das bedeutet, in der 41. Reihe der Buchhülle, die die erste Reihe des Telefons ist, werden die ersten 44 Maschen bis zu den Maschen der Vorderseite und die ersten 9 Maschen der Vorderseite gestrickt. Die nächsten 13 Maschen werden dann in einer anderen Farbe gestrickt, danach folgen die restlichen 10 Maschen der Vorderseite und die 8 Maschen des Umschlags.
2. In der 42. Reihe werden die 18 Maschen des Umschlags und der Vorderseite gestrickt, dann folgen 4 Maschen in der 2. Farbe, 5 Maschen in der 1. Farbe, 4 Maschen in der 2. Farbe und die alle restlichen Maschen in der 1. Farbe. So wird nun weitergearbeitet, bis das Telefon fertig ist.
3. Danach folgen noch 20 Reihen und anschließend werden alle Maschen abgekettet. Zum Schluss werden dann die beiden Umschläge nach innen geklappt und jeweils an den Ober- und Unterkanten festgenäht.